

Sicherheitsdatenblatt

HLA SBT Typing Kits

Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt für alle

HLA-A SBT Typing Kit

HLA-B SBT Typing Kit

HLA-C SBT Typing Kit

HLA-DRB1 SBT Typing Kit

HLA-DQB1 SBT Typing Kit

HLA-DPB1 SBT Typing Kit

Sequence-specific Sequencing Primers (3SPs)

Exon specific sequencing Primers

der Firma R.O.S.E. Europe GmbH .

Sicherheitsdatenblatt gemäß den EU-Richtlinien 2001/58/EC (91/155/EEC) und 93/112/EC.

1. SUBSTANZ-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG:

Bearbeitungsdatum: August 2009
Produktname: Siehe Liste
Unternehmen: R.O.S.E. Europe GmbH, Industriepark Höchst, G 830, 65926 Frankfurt am Main
Tel: +49-69-57002800
Fax: +49-69-57002801

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN:

Bestandteil	Chemikalien	CAS-Nummer
Initial PCR Ready to Use Mix:	Gelatine	9000-70-8
	Potassium Chlorid	7747-40-7
	Magnesium Chlorid Hexahydrat	7791-18-6
	2-Amino-2-(hydroxymethyl)propan-1,3-diolhydrochlorid	1185-53-1
	Ammonium sulphat	7783-20-2
	(R*,R*)-1,4-Dimercaptobutan-2,3-diol	3483-12-3
	Dimethyl sulfoxid	67-68-5
Sequencing Ready to Use Mix:		
	Tris (Hydroxymethyl)-aminomethan	77-86-1
	Glycerin	56-81-5
	Betain Hydrochlorid	590-46-5

Komponenten, die hier nicht aufgeführt sind, sind nicht gefährlich bzw. ihre Konzentrationen liegen unterhalb der Grenzen, die in der EU Directive 1999/45/EC festgelegt sind.

3. MÖGLICHE GEFAHREN:

Bestandteile: Können bei Inhalation, Verschlucken oder Hautabsorption schädlich sein. Können Reizungen von Augen und Haut verursachen. Können Schleimhautmembranen und obere Atemwege reizen. Verschlucken in größeren Mengen kann Magenschmerzen, Erbrechen oder Durchfall verursachen.

4. ERSTE HILFE-MAßNAHMEN:

Bei Augenkontakt: Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Rufen Sie einen Arzt.

Bei Hautkontakt: Haut sofort mit Seife und viel Wasser waschen. Kontaminierte Kleidung vor Wiederverwendung waschen.

Bei Verschlucken: Rufen Sie einen Arzt. Wenn der Patient bei Bewusstsein ist, geben Sie Wasser oder Milch.

Bei Einatmen: An die frische Luft bringen. Rufen Sie einen Arzt.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG:

Löschmittel: Chemisches Trockenpulver oder geeigneter Löschschaum.

NICHT geeignete Löschmittel: Keine bekannt.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff selbst: Kann bei Feuer toxische Dämpfe aus Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickstoff, Phosphor, Salzsäure und Wasserstoffgas abgeben.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Tragen Sie ein Atemgerät mit Gasmaske und positivem Druck. Tragen Sie Schutzkleidung, um Haut- und Augenkontakt zu vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Vermeiden Sie direkten Kontakt. Keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen: Keine bekannt.

Reinigungsverfahren: Bereich lüften. Verschüttete Substanz aufnehmen. Keine weiteren Maßnahmen notwendig.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG:**Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang: Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Vor Licht schützen, bei der auf der Verpackung angegebenen Temperatur lagern.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN:

Systemaufbau: Sicherheitsdusche und Augenbad werden empfohlen.

Atemschutz: Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Handschutz: Verträgliche, chemikalienresistente Handschuhe tragen.

Augenschutz: Bei sachgemäßer Anwendung nicht notwendig. Berührung mit den Augen vermeiden.

Körperschutz: Laborkittel tragen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN:**Initial PCR Ready to Use Mix:**

Aggregatzustand: flüssig Aussehen: Klar Farbe: Durchsichtig Geruch: Keiner

Sequencing Ready to Use Mix:

Aggregatzustand: flüssig Aussehen: Klar Farbe: Durchsichtig Geruch: Keiner

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT:

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze und Feuchtigkeit.

Zu vermeidende Stoffe: Starke Basen, starke Säuren, stark oxidierende Stoffe.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Thermische Zersetzung oder Feuer kann toxische Dämpfe aus Salzsäure, Wasserstoff, Chlor, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickstoffoxiden und Schwefeloxiden erzeugen.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE:

Chemikalien	Toxizität
Kalium Chlorid	LD50 = oral 2600 mg/kg (Ratte) LDLo = oral 20 mg/kg (Mensch)
Tris	LD50 = oral 5900 mg/kg (Ratte)
Glycerin	LD50 = oral 4090 mg/kg (Maus) LD50 = oral 12600 mg/kg (Ratte) LD50 = oral 1428 mg/kg (Mensch)
Ammonium-sulfate	LD50= oral 2840 mg/kg (Ratte)
Betaine Hydrochloride	LD50= subcutaneous 8g/kg (mouse)
Dimethyl sulfoxide	LD50= oral 3300 mg/kg (rat).

Nach heutigem Stand unserer Kenntnisse wurden die toxikologischen Eigenschaften anderer Bestandteile bislang nicht eingehend untersucht.

Sicherheitsdatenblatt

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE:

Keine Wassergefährdung bekannt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG:

Die Entsorgung erfolgt gemäß den jeweiligen behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT:

Den Versandvorschriften nicht unterstellt.

15. BEHÖRDLICHE VORSCHRIFTEN:

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN:

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, erheben aber keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit und sind lediglich als allgemeiner Leitfaden zu verstehen. R.O.S.E. Europe GmbH übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für Schäden, die sich aus der Handhabung oben genannten Produktes oder aus dem Kontakt mit diesem Produkt ergeben.